

Vorsitzender Gräf eröffnet die 9. Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt und Erneuerbare Energien und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist und der Ausschuss beschlussfähig ist.

Der Vorsitzende berichtet über Klagen bezüglich der ungünstigen Terminierung dieser Sitzung am letzten Ferientag. Zukünftig sollte die Terminierung von Sitzungen optimiert werden.

Aufgrund der langen Tagesordnung und dem möglicherweise hohen Beratungsbedarf bei einzelnen Punkten beantragt der Vorsitzende, die Punkte

4 (Nahverkehrsplan Bus – 2. Fortschreibung (Erfahrungsbericht),
5 (Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 Kapellenhof – hier: weitere Vorgehensweise),
6 (Antrag auf Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Gem. Eitorf, Flur 2, Flurstück 1156) und
10 (Bundesförderprojekt „Natur- und Kulturlandschaft zwischen Siebengebirge und Sieg“ –Chance Natur–
)

von der Tagesordnung zu streichen und in der nächsten Sitzung zu beraten.

Herr Rupprecht führt aus, dass ihm einige Unterlagen erst kurz vor der Sitzung zugegangen sind und er keine Möglichkeit hatte, sich ausreichend in die Thematiken einzuarbeiten. Außerdem habe man zu den Punkten

2 (Energieversorgungskonzept),
3 (Verkehrstechnische Untersuchung der DB- Gleise) und
9 (Anträge der Fraktionen FDP und Grüne aus den Haushaltsreden vom 9.5.2011 sowie gemeinsamer Antrag der FDP-/CDU Fraktion vom 15.8.2011 zur Ausweisung von Vorrang- oder Konzentrationsräumen für Windenergieanlagen)
innerhalb der Fraktionen noch dringendsten Beratungsbedarf. Er bittet darum, diese Punkte von der Tagesordnung zu streichen.

Vorsitzender Gräf entgegnet, dass nach seiner persönlichen Einschätzung am heutigen Abend keine konkreten Festlegungen getroffen werden, da es noch zu viele Detailfragen zu beantworten gibt. Dennoch sollte eine Beratung stattfinden, damit der Verwaltung aufgezeigt werden kann, in welche Richtung man an diesen Projekten weiter zu arbeiten hat. Eventuell könnten dann bereits in der nächsten Sitzung im November entsprechende Zwischenergebnisse vorgestellt werden.

Herr Rupprecht stellt nochmals klar, dass er sich in diesem Falle an Diskussionen und evtl. notwendigen Entscheidungen nicht beteiligen kann.

Während der Abstimmung schlägt Herr Roßbach vor, den Tagesordnungspunkt 3 (Verkehrstechnische Untersuchung zum Queren der DB-Gleise) ebenfalls abzusetzen. Nach kurzer Diskussion lässt der Vorsitzende über seinen eingangs gestellten Antrag abstimmen.

Beschluss:

Nr. XIII/9/81

Der APUE beschließt:

Die Tagesordnungspunkte

4 (Nahverkehrsplan Bus – 2. Fortschreibung (Erfahrungsbericht),
5 (Änderung des Bebauungsplanes Nr. 3.2 Kapellenhof – hier: weitere Vorgehensweise),
6 (Antrag auf Errichtung eines Carports auf dem Grundstück Gem. Eitorf, Flur 2, Flurstück 1156) und
10 (Bundesförderprojekt „Natur- und Kulturlandschaft zwischen Siebengebirge und Sieg“ –Chance Natur–
)

werden von der Tagesordnung abgesetzt und in der nächsten Sitzung des APUE beraten.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig

Im weiteren Verlauf der Beratung stellt der Vorsitzende Antrag, die Tagesordnungspunkte 8 und 9 abzusetzen und ebenfalls auf die nächste Sitzung zu verlegen.

Beschluss Nr.: XIII/9/101

Die Tagesordnungspunkte 8 und 9 werden abgesetzt und für die nächste Sitzung vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Einstimmig